



:MANAGER



Programmierer
ANLEITUNG

PRODUKTBESCHREIBUNG	3
ELEKTRISCHE DATEN	3
FUNKTIONSBESCHREIBUNG DER TASTEN AUF DER TASTATUR	4
ABKÜRZUNGEN	4
SPRACHWAHL	5
AUSWAHL DES ANLAGENTYPS	5
STANDARD-ANLAGE	7
AUSWAHL DES PERIPHERIEGERÄTS	7
RADIOFREQUENZ	7
SENDER	8
KONFIGURATION	9
EINSTELLUNG DER KANAL-CODES	10
FUNKTIONSTASTEN	10
EMPFÄNGER	11
PROGRAMMIERUNG	11
KONFIGURATION	12
EINSTELLUNG DER KANAL-CODES	13
FUNKTIONSTASTEN	13
UTILITY	14
TRANSPONDER	16
KONFIGURATION	17
FUNKTIONSTASTEN	17
EMPFÄNGER	18
PROGRAMMIERUNG	18
KONFIGURATION	19
UTILITY	20
EEPROM	22
PERSONALISIERTE ANLAGE	23
AUSWAHL DES PERIPHERIEGERÄTS	24
RADIOFREQUENZ	24
SENDER	24
KONFIGURATION	26
EINSTELLUNG DER KANAL-CODES	27
FUNKTIONSTASTEN	28
EMPFÄNGER	28
PROGRAMMIERUNG	28
KONFIGURATION	29
EINSTELLUNG DER KANAL-CODES	30
FUNKTIONSTASTEN	31
UTILITY	31
TRANSPONDER	33
KONFIGURATION	34
FUNKTIONSTASTEN	34
EMPFÄNGER	35
PROGRAMMIERUNG	35
KONFIGURATION	36
FUNKTIONSTASTEN	36
UTILITY	37
EEPROM	39
BOOTLOADER	40

Systemprogrammierer :MANAGER G:B:D:

PRODUKTBESCHREIBUNG

Mit dem Systemprogrammierer :MANAGER können sämtliche MANAGER Anlagentypen (Sender, Empfänger, Transponder, Tastaturen) mit außerordentlicher Leichtigkeit, Flexibilität und Sicherheit konfiguriert werden.

Mit dem Programmierer :MANAGER kann jeder Installateur die Art der zu verwaltenden Anlage wählen (Standard oder personalisiert)

ELEKTRISCHE DATEN

Externes Netzgerät (inbegriffen)

Hauptanschluss: 230 V AC 50 Hz 23,5 W

Nebenanschluss: einstellbar von 1,5 bis 12 VDC 1.000 mA 12 VA max

Programmierer

Speisung: 3,7 VDC

Batterieladespannung: Den Ausgang des Netzgeräts auf 9 VDC festlegen

STEUERUNG VON BATTERIE UND BATTERIELADEGERÄT

Der Programmierer ist mit einem externen Batterieladegerät ausgestattet. Während des Batterieladevorgangs leuchtet die grüne LED-Anzeige neben dem Netzgerätanschluss auf. Wenn die nebenstehende rote LED-Anzeige aufleuchtet, deutet dies auf eine Störung des Batterieladekreises hin. In diesem Fall das Netzgerät abtrennen, den Programmierer ausschalten und versuchen, ihn erneut anzuschließen. Sollte die Störung andauern, den Kundendienst verständigen.

Die Batterie kann auch mit dem mitgelieferten USB-Kabel, das an einen USB-Anschluss des PCs angeschlossen wird, aufgeladen werden.

Wenn der Ladezustand der Batterie sehr gering oder fast erschöpft sein sollte, kann die Aufladung über das USB-Kabel nicht gewährleistet werden; dies hängt von den elektrischen Eigenschaften des USB-Drivers des PCs ab. In diesem Fall das externe Netzgerät verwenden.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG DER TASTEN AUF DER TASTATUR



Numerische Tasten 1,2...0:

Funktionstasten F1 F2 F3:

Pfeiltasten:

Taste Enter:

Taste Esc:

Taste Canc:

Rote Taste:

Zeicheneingabe

Programmiervorgänge

Verschiebung des Cursors

Datenbestätigung

Beenden des Menüs

Löschen der eingegebenen Daten

Einschalten / Ausschalten

ABKÜRZUNGEN

Im Handbuch kommen die folgenden Abkürzungen vor:

TX

RX RF

TAG /CARD

RX XP

Radiosender

Funkempfänger

Transpondersender

Transponderempfänger

SPRACHWAHL

Beim Einschalten des Programmierers erscheint die folgende Anzeige auf dem Display:



KONFIG mit der Taste ► auswählen und mit **Enter** bestätigen. Die folgende Bildseite erscheint:



Um die auf dem Display angegebene Sprache beizubehalten die Taste **Esc** oder **Enter** drücken.

Um die Sprache zu ändern, die Tasten ▲▼ zur Auswahl der gewünschten Sprache verwenden und mit **Enter** bestätigen.

Nach der Wahl erscheinen alle Angaben auf dem Display in der ausgewählten Sprache. Die Sprachwahl wird auch bei ausgeschaltetem Programmierer beibehalten.

AUSWAHL DES ANLAGENTYPS

Nach der Sprachwahl erscheint erneut die folgende Hauptanzeige.

WEITER auswählen und mit **Enter** bestätigen



Die folgende Bildseite erscheint:



Mit diesem Menü kann der Typ der auszuführenden Anlage ausgewählt werden.

Bei Auswahl einer **Standard**-Anlage ist es möglich:

- einen TX oder eine TAG/CARD zu kopieren;
- den seriellen Code des TX oder der TAG/CARD zu personalisieren;
- den Kanal der TX Tasten zu bestimmen;
- den Ausgang der RX RF Kanäle zu bestimmen;
- 2 Antriebe pro TX Taste zu bestimmen;
- TX, RX RF und RX XP im Wireless-Modus zu programmieren;
- den Ersatz des TX automatisch zu programmieren;
- einen TX endgültig aus dem Speicher zu löschen;
- im RX RF automatisch eine TX Gruppe zu speichern;
- die im RX RF eingestellte Ausgangszeit zu bestimmen;
- die Taste LERNEN (LEARN) von RX RF zu deaktivieren;
- den Speicher von RX RF und RX XP zu durchsuchen (nach Namen, serieller Nummer, Position usw...);
- den gesamten Inhalt des RX Speichers zu löschen;
- jedem TX einen Namen zuzuordnen.

Bei Auswahl einer **personalisierten** Anlage ist es zusätzlich zu den Verwaltungsmöglichkeiten der Standard-Anlage möglich:

- die automatische Speicherung der TX in RF Empfängern durchzuführen, wenn diese über dieselbe „Abnehmer ID“ und „Abnehmer NS“ verfügen, ohne auf die Anlage zugreifen zu müssen;
- alle Einstellungen mit dem Programmierer zu personalisieren, indem der Installateur den Code der programmierten Vorrichtungen exklusiv gestaltet;
- die Art des Abnehmers zu bestimmen: BOX, TOR usw., um die automatische Selbstlernfunktion zu ermöglichen;
- die fortlaufende Nummer des Abnehmers zu bestimmen: BOX 1, BOX 2 usw., um die automatische Selbstlernfunktion zu ermöglichen;
- es ist stets möglich, die automatische Selbstlernfunktion der TX zu sperren

Die gewünschte Einstellung mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen

STANDARD-ANLAGE

Die Frequenz der zu programmierenden Vorrichtung, 433 MHz oder 2,4 GHz, mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.



Auswahl der Frequenz
Anlagentyps
1-433 Mhz
2-2.4 Ghz

AUSWAHL DES PERIPHERIEGERÄTS

Nach der Auswahl der Betriebsfrequenz erscheint die folgende Anzeige.



Typ des Peripheriegeräts
1-RADIOFREQUENZ
2-TRANSPONDER
3-EEPROM

Den Typ des zu konfigurierenden Peripheriegeräts mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen

RADIOFREQUENZ

Ermöglicht die Programmierung von TX und RX RF.

Nach der Auswahl des Postens RADIOFREQUENZ bei der vorherigen Abfolge erscheint der folgende Bildseite.



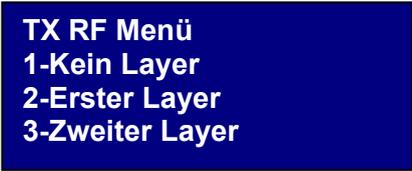
Vorrichtung
1-Sender
2-Radiotastatur
3-Empfänger

ACHTUNG: Derzeit ist die Steuerung der Radiotastatur nicht implementiert. Auf die Angaben zu dieser Vorrichtung ist kein Bezug zu nehmen.

Den Typ des Peripheriegeräts mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

SENDER

Die folgende Bildseite erscheint



TX RF Menü
1-Kein Layer
2-Erster Layer
3-Zweiter Layer

Dieses Menü ermöglicht die Steuerung der von TX gesendeten Codes.

Jede Taste des TX sendet zwei aufeinander folgende Codes, Layer genannt, die so programmierbar sind, dass gleichzeitig zwei verschiedene RX RF gesteuert werden können.

Kein Layer

der TX wird mit zwei identischen Layern programmiert. Dies ist der typische Zustand der Standard-Anlage.

Erster Layer

Erster gesendeter Code.

Zweiter Layer

Zweiter, sofort nach dem ersten gesendeter Code.

Den zu programmierenden Layer mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

Auf dem Display erscheint die Aufschrift **Suche nach Vorrichtung**.

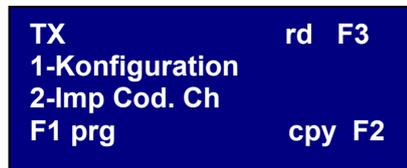
Nun versucht der Programmierer, eine Verbindung mit den zu konfigurierenden TX herzustellen.

Den TX in den Programmiermodus versetzen, indem die Tasten 3 und 4 gleichzeitig etwa 5 s lang gedrückt werden, bis die LED-Anzeige nicht mehr langsam blinkt, sondern fest eingeschaltet bleibt; ihn danach wie in der unteren Abbildung dargestellt positionieren



Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Nicht Vorhanden**

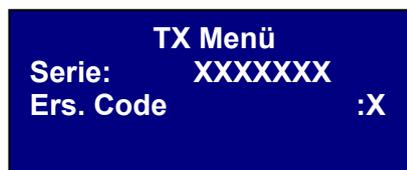
Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Gefunden** und die folgende Bildseite wird angezeigt.



Das gewünschte Menü mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

KONFIGURATION

Bei Wahl der Option 1 erscheint die folgende Bildseite



1. SERIE: XXXXXXX

Ermöglicht die Programmierung der seriellen Nummer der TX.

Auf dem Display erscheint die serielle Nummer des derzeit an den Programmierer angeschlossenen TX.

Dieser Code kann eingestellt werden, wenn einem TX eine serielle Nummer zugeordnet werden soll, die innerhalb des auf dem Empfänger eingestellten Bereichs liegt.

ACHTUNG: Wenn es nicht unbedingt notwendig ist, wird davon abgeraten, die serielle Nummer eines TX zu ändern, damit keine Kopie eines bestehenden TX erstellt wird, die nicht funktionieren würde.

ACHTUNG: Jedes Mal, wenn die serielle Nummer des TX eingestellt wird und auch dann, wenn sie gleich wie eine bereits gespeicherte Nummer ist, muss der TX selbst erneut im Speicher des RX RF gespeichert werden, um die Anpassung der Codes zu ermöglichen.

2. ERS. CODE: X

Ermöglicht die Inkrementierung des Ersatzcodes eines TX.

Es ist möglich, 9 verschiedene Ersatzcodes zu erstellen (von 1 bis 9).

Der Wert 0 wird bei der ersten Programmierung eines TX automatisch zugewiesen.

Der Ersatzcode ermöglicht den Ersatz eines verloren gegangenen TX oder eines TX, der vom RX RF entfernt werden soll, indem dem neuen TX derselbe serielle Code des ersetzten Codes zugewiesen wird und der Ersatzcode um eine Einheit erhöht wird. Bei der ersten Übertragung des neuen TX wird jener im RX RF gespeichert und der Code mit derselben seriellen Nummer aber einem niedrigeren Ersatzcode wird automatisch gelöscht.

Sobald die gewünschten Werte eingestellt sind, mit **Esc** das Menü verlassen.

EINSTELLUNG DER KANAL-CODES

Bei Wahl der Option 2 erscheint die folgende Bildseite

Code Taste1:	1
Code Taste2:	2
Code Taste3:	3
Code Taste4:	4

Dieses Menü ermöglicht die Programmierung jeder Taste des TX, indem ihr der gewünschte Code von 0 bis 9 zugewiesen wird;
ACHTUNG: Wenn der Taste der Wert **0** zugewiesen wird, wird sie deaktiviert und funktioniert nicht mehr.

Den zu konfigurierenden Kanal mit den Tasten **▲ ▼** auswählen, den gewünschten numerischen Wert einstellen und mit **Enter** bestätigen.

Um das Menü zu verlassen, **Esc** drücken, woraufhin die zuvor angezeigte Bildseite aufscheint.

FUNKTIONSTASTEN

F1 prg

Der TX wird mit der Taste **F1** programmiert, indem alle im Speicher erfolgten Einstellungen übertragen werden.

Wenn die Verbindung zwischen dem TX und dem Programmierer in der Zwischenzeit unterbrochen wurde, erscheint nach dem Programmierversuch die Aufschrift **Befehl Fehlgeschlagen**.

In diesem Fall den TX wie zuvor beschrieben wieder für die Verbindung vorbereiten und erneut **F1** drücken; es erscheint die Aufschrift **Befehl Wird Durchgeführt** und der Vorgang ist abgeschlossen, sobald die Meldung **Befehl Ausgeführt** erscheint.

Die Programmierung kann unterbrochen werden, indem die Taste **Esc** gedrückt wird.

Sobald ein TX programmiert wurde, bereitet sich der Programmierer auf die Programmierung eines anderen TX vor.

Bei erneutem Drücken von **F1** wird der neue TX mit denselben Einstellungen wie der vorherige programmiert, ohne jedoch die charakteristische serielle Nummer des TX zu verändern.

F2. cpy

Kopiert alle Einstellungen inbegriffen der seriellen Nummer des zuvor programmierten TX.

F3. rd

Ermöglicht die Ablesung der Einstellungen eines TX

EMPFÄNGER

Bei Wahl der Option 3 erscheint nach Aufruf des Peripheriegeräts RF die folgende Bildseite



Die gewünschte Option mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

PROGRAMMIERUNG

Bei Wahl der Option 1 versucht der Programmierer, eine Verbindung mit RX RF herzustellen und erscheint die Aufschrift **Suche nach Vorrichtung**.

Der mit Strom versorgte Empfänger darf sich nicht weiter als 20 Meter vom Programmierer entfernt befinden.

Um mit dem Programmierer kommunizieren zu können, muss der Empfänger durch Drücken der Taste LEARN aktiviert werden: Die rote LED-Anzeige D8 auf dem Empfänger schaltet sich sofort ein und sobald eine Verbindung mit dem Programmierer hergestellt ist, schaltet sich die grüne LED-Anzeige D6 ein.

Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Nicht Vorhanden**

Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Gefunden** und die folgende Bildseite wird angezeigt.



Der Programmierer erkennt automatisch, mit welchem Empfängertyp die Verbindung erfolgt ist (2 oder 4 Kanäle) und steuert die entsprechenden Ausgänge.

Die gewünschte Option mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

KONFIGURATION

Bei Wahl der Option 1 erscheint die folgende Bildseite



Bereich von: XXXXXXX
Bereich bis :XXXXXXX
Timer: 030
Taste : ON

1. Bereich von: 0000000

Fügt die seriellen Nummern der bestimmten TX ab der eingestellten seriellen Nummer XXXXXXX in den Speicher des Empfängers ein.

Wenn **0000000** beibehalten wird, wird die Funktion deaktiviert.

2. Bereich bis: 0000000

Fügt die Codes bis zur seriellen Nummer XXXXXXX automatisch in den Speicher des Empfängers ein.

3. Timer: 030

Dauer des/der zeitlich bestimmten Ausgangs/Ausgänge.

Die Ausgangszeitspanne beträgt 10 s; daher wird der eingestellte Wert (von 0 bis 255) stets mit 10 s multipliziert.

Nicht vergessen, die zeitlich bestimmten Ausgänge auf dem Empfänger einzustellen.

4. Taste : ON

Zeigt an, dass die Taste LEARN auf dem Empfänger aktiviert ist.

Durch Drücken von **Enter** erscheint die Aufschrift OFF um anzuzeigen, dass die Taste deaktiviert wird.

In diesem Fall ist die folgende Vorgehensweise zu befolgen, um den Empfänger in die Lernphase zu versetzen:

Bei gleichzeitigem Drücken der Tasten 1 und 2 eines bereits gespeicherten Senders beginnen die LED-Anzeigen auf dem Sender 5/6 s lang schnell zu blinken und werden dann langsamer. Wenn die Tasten losgelassen werden, hören die LED-Anzeigen zu blinken auf und der Empfänger geht in die Vorlernphase über. Innerhalb von 2/3 s die Taste des Senders drücken, die jenem Empfänger zugeordnet ist, der in die Lernphase versetzt werden soll. Eine beliebige Taste des neuen Senders drücken und er wird mit Zuordnung der Standardkanäle gespeichert.

Die Taste LEARN bleibt im Fall eines gesamten Resets des Empfängers stets aktiviert, aber alle TX müssen neu gespeichert werden.

Die gewünschten Werte einstellen und **Esc** drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

EINSTELLUNG DER KANAL-CODES

Bei Wahl der Option 2 erscheint die folgende Bildseite



```
Code Relais1: 1
Code Relais2: 2
Code Relais3: 3
Code Relais4: 4
```

Dieses Menü ermöglicht es, jedem Ausgang (Relais) des Empfängers den gewünschten Kanal-Code von 0 bis 9 zuzuweisen.

ACHTUNG: Wenn der Wert **0** eingestellt wird, wird der zugeordnete Ausgang deaktiviert.

ACHTUNG: Die Einstellungen werden nur bei den TX aktiviert, die nach der Einstellung gespeichert wurden, während bei den davor gespeicherten TX die alten Einstellungen beibehalten werden.

Bei einem Anschluss an einen Zweikanalempfänger werden die Ausgangscodes 3 und 4 des Empfängers nicht gesteuert

Die gewünschten Werte einstellen und **Esc** drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

FUNKTIONSTASTEN

F1 prg

Durch Drücken von **F1** werden die im Speicher des Empfängers vorgenommenen Einstellungen übertragen.

Wenn der Anschluss an den Empfänger nach der Programmierung in der Zwischenzeit unterbrochen wurde, erscheint die Aufschrift: **Befehl FEHLGESCHLAGEN** und es wird zum RX RF Menü zurückkehrt. In diesem Fall den Empfänger wieder mit der Taste LEARN oder der zuvor beschriebenen Vorgehensweise (S. 12) für die Verbindung vorbereiten und erneut **F1** drücken. Die Aufschrift **Befehl Wird Durchgeführt** erscheint und der Vorgang ist abgeschlossen, sobald die Meldung **Befehl Ausgeführt** erscheint. Die Programmierung kann unterbrochen werden, indem die Taste **Esc** gedrückt wird.

Sobald die Programmierung abgeschlossen wurde, erfolgt die zu Beginn dieses Abschnitts angezeigte Bildseite.

UTILITY

Bei Wahl der Option 2 versucht der Programmierer, eine Verbindung mit dem Empfänger herzustellen und wenn diese erfolgreich durchgeführt wurde, erscheint die folgende Bildseite.

```
Name :  
Serie:   XXXXXX.X  
ID Pos:   XXXX  
<Option Wahl>
```

Das gewünschte Menü mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

Dieses Menü ermöglicht die folgenden Programmierungen:

1. Name :

Ermöglicht die Einstellung oder Suche eines dem TX zugeordneten Namens, der im Empfänger gespeichert wurde.

2. Serie: XXXXXXXX.X

Ermöglicht die Einstellung oder Suche einer seriellen Nummer eines im Empfänger gespeicherten TX.
Die Nummer **XXXXXXX** zeigt die serielle Nummer an
Die Nummer **.X** zeigt den Ersatzcode an, der nicht einstellbar ist.

3. ID Pos: XXXX

Ermöglicht die Einstellung einer Position im Speicher des Empfängers.
Die Nummer **XXX** zeigt die Position des Speicherplatzes an, der vom entsprechenden TX des Empfängers eingenommen wird.

4. Option Wahl

Ermöglicht die Einstellung der Suchkriterien für zuvor eingestellten Daten und die Zuordnung der verschiedenen Parameter zum Empfänger.
Durch Auswahl von **Option Wahl** mit den Tasten ▲ ▼ und Bestätigung mit **Enter** kann gewählt werden zwischen:

4.1 Erf. Serielle Nr.

Der Empfänger muss an den Programmierer angeschlossen sein und die serielle Nummer, der Name und die ID Position des an den Empfänger übertragenden TX wird wieder erlangt

4.2 Namen Zuordnen

Ordnet den im Feld **Name** angezeigten Namen dem TX zu (mit der angezeigten seriellen Nummer und ID-Pos.).

4.3 Suche nach Serie

Sucht die im Feld **Serie: XXXXXXX.?** eingestellte Nummer (der Ersatzcode wird nicht berücksichtigt)

4.4 Suche nach Namen

Sucht den **Namen** des TX im Speicher von RX (darauf achten, alle Zeichen inklusive Leerzeichen einzugeben, aus denen der Name besteht)

4.5 Suche nach ID Pos

Sucht nach der im Speicher unter **ID Pos** eingestellten Position.

4.6 Suche ab ID Pos

Sucht nach dem ersten TX, der unter der in **ID Pos.** eingestellten Position gespeichert wurde.

4.7 VERWENDBAR machen

Bereitet den Empfänger auf die Annahme der seriellen Nummer des mit dem Ersatzcode gesuchten und um eine Einheit inkrementierten TX vor.

Der gesuchte TX funktioniert somit nicht mehr und es ist erforderlich, einen anderen (oder denselben) mit derselben seriellen Nummer aber einem um eine Einheit inkrementierten Ersatzcode zu programmieren, um ihn funktionsfähig zu machen.

Der dem alten TX zugeordnete, nicht mehr benutzte Name wird gelöscht und an seiner Stelle erscheint die Aufschrift "VERWENDBAR".

ACHTUNG: Dieser Posten erscheint nur, wenn bereits eine Suche durchgeführt wurde.

4.8 Ser. Nr. Löschen

Löscht den TX mit derselben seriellen Nummer, die im Feld Serie eingestellt ist, aus dem Speicher von RX:

4.9 EEprom löschen

Löscht den ganzen Speicher des Empfängers (nicht die Konfiguration)

Um aus dem Menü **Option Wahl** auszusteigen, **Esc** drücken.

Um aus dem Menü **Utility** auszusteigen, erneut **Esc** drücken.

TRANSPONDER

Ermöglicht die Programmierung von CARD/ TAG und RX XP.

Wenn der Posten TRANSPONDER während der Auswahl des Peripheriegerätetyps ausgewählt wird, erscheint die folgende Bildseite

Auswahl
Peripheriegerät
1-CARD
2-EMPFÄNGER

Den gewünschten Posten mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

CARD

Der Programmierer versucht, eine Verbindung mit der zu programmierenden CARD/TAG herzustellen. Die CARD/TAG in Übereinstimmung mit der Serigraphie auf den Programmierer legen und **Enter** drücken



Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Nicht Vorhanden** und es wird zum vorherigen Menü zurückgekehrt.

Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Gefunden** und die folgende Bildseite wird angezeigt.

CARD	rd F3
-Konfigurieren	
F1 prg	cpy F2

KONFIGURATION

Nach Auswahl der Option **Konfigurieren** und Bestätigung mit **Enter** erscheint die folgende Bildseite.



1. Serie: XXXXXXX

Ermöglicht die Anzeige und Änderung der seriellen Nummer der CARD/TAG.
Der serielle Code der an den Programmierer angeschlossenen CARD/TAG erscheint.

2. Ers.Code: X

Ermöglicht die Anzeige und Inkrementierung des Ersatzcodes der CARD/TAG.
Es ist möglich, 9 verschiedene Ersatzcodes zu erstellen (von 1 bis 9).
Der Wert 0 wird bei der ersten Programmierung einer CARD/TAG automatisch zugewiesen.
Der Ersatzcode ermöglicht den Ersatz einer verloren gegangenen oder vom RX XP zu entfernenden CARD/TAG, indem der neuen CARD/TAG dieselbe serielle Nummer wie der verloren gegangenen zugewiesen und um eine Einheit erhöht wird.
Bei der ersten Übertragung der neuen CARD/TAG wird diese im RX XP gespeichert und jene mit derselben Nummer aber einem niedrigeren Ersatzcode wird gelöscht.

Sobald die gewünschten Werte eingestellt sind, das Menü mit der Taste **Esc** verlassen.
Es wird zum vorherigen Menü zurückgekehrt.

FUNKTIONSTASTEN

F1 prg

Die CARD/TAG wird mit der Taste **F1** programmiert, indem alle innerhalb des Speichers durchgeführten Einstellungen übertragen werden.
Die Aufschrift **Befehl Wird Durchgeführt** erscheint und der Vorgang ist abgeschlossen, sobald die Meldung **Befehl Ausgeführt** erscheint.
Die Programmierung kann unterbrochen werden, indem die Taste **Esc** gedrückt wird.
Sobald eine CARD/TAG programmiert wurde, stellt sich der Programmierer auf die Suche nach einer neuen ein.
Durch erneutes Drücken von **F1** wird die neue CATD/TAG mit denselben Einstellungen wie die vorherige programmiert, jedoch ohne die charakteristische serielle Nummer der CARD/TAG zu ändern.

F2 cpy

Kopiert die Einstellungen auf eine andere CARD/TAG, wodurch sie identisch werden.

-F3. rd

Ermöglicht das Ablesen der Einstellungen von der CARD/TAG

Zum Beenden **Esc** drücken.

EMPFÄNGER

Durch Wahl von Option 2 während der Auswahl des Peripheriegeräts XP erscheint die folgende Bildseite.



RX XP Menü

1-Programm
2-Utility

Die gewünschte Option mit den Tasten **▲ ▼** auswählen und mit **Enter** bestätigen.

PROGRAMMIERUNG

Bei Wahl der Option 1 versucht der Programmierer, eine Verbindung mit RX XP herzustellen und die Aufschrift **Suche nach Vorrichtung** erscheint.

Der mit Strom versorgte Empfänger darf sich nicht weiter als 20 Meter vom Programmierer entfernt befinden.

Um mit dem Programmierer kommunizieren zu können, muss der Empfänger durch Drücken der Taste LEARN oder durch Verwendung des CARD/TAG Masters aktiviert werden: Die weiße LED-Anzeige D3 auf dem Empfänger schaltet sich sofort ein.

Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Nicht Vorhanden**

Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Gefunden** und die folgende Bildseite wird angezeigt.



RX XP Menü

1-Konfiguration
F1 prg

KONFIGURATION

Bei Wahl der Option **Konfigurieren** erscheint die folgende Bildseite



```
Bereich von: XXXXXXX
Bereich bis :XXXXXXX
Code:       X
Taste  :    ON
```

1. Bereich von: XXXXXXX

Fügt die serielle Nummer der bestimmten CARD/TAG ab der seriellen Nummer XXXXXXX in den Speicher ein.

Wenn **000000** beibehalten wird, wird die Funktion deaktiviert.

2. Bereich bis: XXXXXXX

Fügt die Codes bis zur seriellen Nummer XXXXXXX automatisch in den Speicher des Empfängers ein.

3. Ch.Code: X

Bestimmt den Übertragungscode der Transponder-Vorrichtung zum RF Empfänger.

Ein Wert von 1 bis 9 kann zugewiesen werden.

Wenn der Wert **0** zugewiesen wird, wird die Übertragung deaktiviert.

4. Taste : ON

Zeigt an, dass die Taste LEARN auf dem Empfänger aktiviert ist.

Durch Drücken von **Enter** erscheint die Aufschrift OFF um anzuzeigen, dass die Taste deaktiviert wird.

In diesem Fall ist der Zugriff zur Speicherung nur mit der Master Card möglich.

Die Taste LEARN wird nach dem gesamten Reset des Empfängers wieder aktiviert, aber alle CARD/TAG müssen neu gespeichert werden.

Die gewünschten Werte einstellen und **Esc** drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

F1. prg

Die im Speicher des XP Empfängers erfolgten Einstellungen werden übertragen.

ACHTUNG: Wird die Verbindung zwischen dem Programmierer und der Vorrichtung während der Programmierung unterbrochen, wird sie im RX XP Menü wieder aufgenommen.

In Position 1 des Speichers befindet sich stets die MASTER CARD

UTILITY

Bei Wahl der Option 2 versucht der Programmierer, eine Verbindung mit dem Empfänger herzustellen und wenn diese erfolgreich durchgeführt wurde, erscheint die folgende Bildseite.

```
Name :  
Serie:   XXXXXX.X  
ID Pos:   XXXX  
<Option Wahl>
```

Das gewünschte Menü mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

Dieses Menü ermöglicht die folgenden Programmierungen:

1. Name :

Ermöglicht die Einstellung oder Suche eines Namens, der einer bereits im Empfänger gespeicherten CARD/TAG zugeordnet ist.

2. Serie: XXXXXXXX.X

Ermöglicht die Einstellung oder Suche einer seriellen Nummer einer bereits im Empfänger gespeicherten CARD/TAG.

Die Nummer **XXXXXXX** zeigt die serielle Nummer an

Die Nummer **.X** zeigt den Ersatzcode an

3. ID Pos: XXXX

Ermöglicht die Einstellung einer Position im Speicher des Empfängers.

4. Option Wahl

Ermöglicht die Einstellung der Suchkriterien für zuvor eingestellten Daten und die Zuordnung der verschiedenen Parameter zum Empfänger.

Durch Auswahl von **Option Wahl** mit den Tasten ▲ ▼ und Bestätigung mit **Enter** kann gewählt werden zwischen:

4.1 Erf. Serielle Nr.

Der Empfänger muss an den Programmierer angeschlossen sein und die serielle Nummer, der Name und die ID Position der an den Empfänger übertragenden CARD/TAG wird wieder erlangt.

4.2 Namen Zuordnen

Ordnet den im Feld **Name** angegebenen Namen der CARD/TAG (mit der angezeigten seriellen Nummer) zu.

4.3 Suche nach Serie

Sucht die im Feld **Serie: XXXXXXXX.?** eingestellte Nummer (der Ersatzcode wird nicht berücksichtigt)

Suche nach Namen

Sucht die in **Name** eingestellte Nummer (darauf achten, alle Zeichen inklusive Leerzeichen einzugeben, aus denen der Name besteht)

4.5 Suche nach ID Pos

Sucht nach der im Speicher unter **ID Pos** eingestellten Position.

4.6 Suche ab ID Pos

Sucht nach der ersten CARD/TAG, die unter der in **ID Pos** eingestellten Position gespeichert wurde.

4.7 VERWENDBAR machen

Bereitet den Empfänger auf die Annahme der seriellen Nummer der mit dem Ersatzcode gesuchten und um eine Einheit inkrementierten CARD/TAG vor.

Die gesuchte CARD/TAG funktioniert somit nicht mehr und es ist erforderlich, eine andere (oder dieselbe) mit derselben seriellen Nummer aber einem um eine Einheit inkrementierten Ersatzcode zu programmieren, um sie funktionsfähig zu machen.

Der der alten CARD/TAG zugeordnete, nicht mehr benutzte Name wird gelöscht und an seiner Stelle erscheint die Aufschrift "VERWENDBAR".

ACHTUNG: Dieser Posten erscheint nur, wenn bereits eine Suche durchgeführt wurde.

4.8 Ser. Nr. Löschen

Löscht die CARD/TAG, indem alle Namen aus dem Speicher beseitigt werden

4.9 EEprom löschen

Löscht den ganzen Speicher des Empfängers (nicht die Konfiguration)

Um aus dem Menü **Option Wahl** auszusteigen, **Esc** drücken.

Um aus dem Menü **Utility** auszusteigen, erneut **Esc** drücken.

ACHTUNG: Jede gewählte Konfiguration wird erst betriebsfähig, nachdem der XP Empfänger von der Konsole abgetrennt wurde (LED-Anzeige LEARN ist ausgeschaltet)

EEPROM

Ermöglicht das Ablesen, Löschen oder Kopieren des Inhalts der Speicher von RF und XP

Nach Wahl der Option EEPROM erscheint die folgende Bildseite



EEPROM Menü
1-Kopieren
2-Einfügen
3-Löschen

ACHTUNG: Nicht vergessen, vor der Ausführung sämtlicher Vorgänge die Speicherkarte in den entsprechenden Anschluss einzulegen. Die Speicherkarte kann in alle Richtungen eingelegt werden

Den gewünschten Vorgang mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.
Zum Verlassen des Menüs **Esc** drücken

Kopieren

Kopiert den Inhalt der Speicherkarte in den Programmierer

Einfügen

Fügt die zuvor im Programmierer gespeicherten Daten in einen neuen Speicher ein

Löschen

Löscht den Inhalt des Speichers

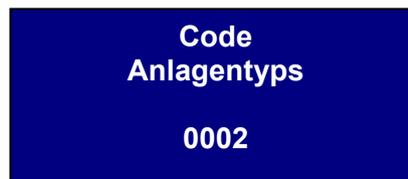
PERSONALISIERTE ANLAGE

Nach Auswahl des Postens PERSONALISIERT erscheint die folgende Bildseite

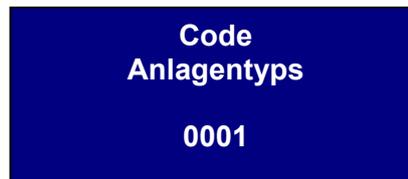


Die gewünschte Option mit den Tasten ◀ ▶ auswählen

Wenn JA ausgewählt wird, schlägt der Programmierer einen „Anlagencode“ mit einer Nummer vor, die im Vergleich zur zuvor erstellten Anlage um eine Einheit inkrementiert wurde. (Der Code 0002 weist zum Beispiel darauf hin, dass bereits eine Anlage mit dem Code 0001 besteht)



Wenn NEIN ausgewählt wird, schlägt der Programmierer den Anlagencode der zuletzt erstellten Anlage vor. (Zum Beispiel 0001)



Der Anlagencode kann beliebig nummeriert werden, wobei jedoch zu beachten ist, dass die Steuerung der Anlage exklusiv vom Installateur übernommen wird.

Darauf achten, dass dieselben Codes nicht verschiedenen Anlagen zugeordnet werden

Anschließend die Frequenz der zu programmierenden Vorrichtung, 433 MHz oder 2,4 GHz, mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.



AUSWAHL DES PERIPHERIEGERÄTS

Nach der Auswahl der Betriebsfrequenz erscheint die folgende Anzeige.



Typ des Peripheriegeräts
1-RADIOFREQUENZ
2-TRANSPONDER
3-EEPROM

Den Typ des zu konfigurierenden Peripheriegeräts mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

RADIOFREQUENZ

Ermöglicht die Programmierung von TX und RX RF.

Nach der Auswahl des Postens RADIOFREQUENZ bei der vorherigen Abfolge erscheint der folgende Bildseite



Vorrichtung
1-Sender
2-Radiotastatur
3-Empfänger

ACHTUNG: Derzeit ist die Steuerung der Radiotastatur nicht implementiert. Auf die Angaben zu dieser Vorrichtung ist kein Bezug zu nehmen.

Den Typ des Peripheriegeräts mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

SENDER

Die folgende Bildseite erscheint



TX RF Menü
1-Kein Layer
2-Erster Layer
3-Zweiter Layer

Dieses Menü ermöglicht die Steuerung der von TX gesendeten Codes.

Jede Taste des TX sendet zwei aufeinander folgende Codes, Layer genannt, die so programmierbar sind, dass gleichzeitig zwei verschiedene RX RF gesteuert werden können.

Kein Layer

der TX wird mit zwei identischen Layern programmiert.

Erster Layer

Erster gesendeter Code.

Zweiter Layer

Zweiter, sofort nach dem ersten gesendeter Code

Den zu programmierenden Layer mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

Auf dem Display erscheint die Aufschrift **Suche nach Vorrichtung**

Nun versucht der Programmierer, eine Verbindung mit den zu konfigurierenden TX herzustellen.

Den TX in den Programmiermodus versetzen, indem die Tasten 3 und 4 gleichzeitig etwa 5 s lang gedrückt werden, bis die LED-Anzeige nicht mehr langsam blinkt, sondern fest eingeschaltet bleibt; ihn danach wie in der unteren Abbildung dargestellt positionieren



Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Nicht Vorhanden**

Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Gefunden** und die folgende Bildseite wird angezeigt.

TX	rd F3
1-Konfiguration	
2-Imp Cod. Ch	
F1 prg	cpy F2

Das gewünschte Menü mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

KONFIGURATION

Bei Wahl der Option 1 erscheint die folgende Bildseite



1. SERIE: XXXXXXX

Ermöglicht die Programmierung der seriellen Nummer der TX.

Auf dem Display erscheint die serielle Nummer des derzeit an den Programmierer angeschlossenen TX.

ACHTUNG: Wenn es nicht unbedingt notwendig ist, wird davon abgeraten, die serielle Nummer eines TX zu ändern, damit keine Kopie eines bestehenden TX erstellt wird, die nicht funktionieren würde.

ACHTUNG: Jedes Mal, wenn die serielle Nummer des TX eingestellt wird und auch dann, wenn sie gleich wie eine bereits gespeicherte Nummer ist, muss der TX selbst erneut im Speicher des RX RF gespeichert werden, um die Anpassung der Codes zu ermöglichen.

2. ERS. CODE: X

Ermöglicht die Inkrementierung des Ersatzcodes eines TX.

Es ist möglich, 9 verschiedene Ersatzcodes zu erstellen (von 1 bis 9).

Der Wert 0 wird bei der ersten Programmierung eines TX automatisch zugewiesen.

Der Ersatzcode ermöglicht den Ersatz eines verloren gegangenen TX oder eines TX, der vom RX RF entfernt werden soll, indem dem neuen TX derselbe serielle Code des verloren gegangenen Codes zugewiesen und um eine Einheit erhöht wird.

Bei der ersten Übertragung des neuen TX wird jener im RX RF gespeichert und der Code mit derselben seriellen Nummer aber einem niedrigeren Ersatzcode wird automatisch gelöscht.

Die gewünschten Werte einstellen und **Esc** drücken.

EINSTELLUNG DER KANAL-CODES

Bei Wahl der Option 2 erscheint die folgende Bildseite

```
1-Konfig. Taste 1
2-Konfig. Taste 2
3-Konfig. Taste 3
4-Konfig. Taste 4
```

Ermöglicht die Programmierung jeder Taste des TX, indem ihr die entsprechenden Konfigurationen zugewiesen werden.

Die zu konfigurierende Taste mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

Die folgende Bildseite erscheint

```
                Taste N
Abnehmer ID:      XX
Abnehmer NS:     XX
TN Code:         X
```

1. Abnehmer ID

Kennzeichen der Art des Abnehmers (zum Beispiel BOX, SCHRANKE, max. 31 verschiedene Arten von Abnehmern)

2. Abnehmer NS

Sequentielle Nummer des Abnehmers (zum Beispiel BOX1,BOX2, BOX3,max. 2047 verschiedene sequentielle Nummern für Abnehmer)

3. TN Code (mit N = 1,2,3,4)

Bestimmt die Nummer der Übertragungskanäle des TX.

Ein Wert zwischen 1 und 9 kann eingestellt werden.

Wenn der Wert **0** eingestellt wird, wird die Funktion deaktiviert.

Sobald die Eigenschaften der Tasten des TX konfiguriert wurden, 2 Mal **Esc** drücken, um zur zuvor angezeigten Programmierbildseite zurückzukehren.

FUNKTIONSTASTEN

F1 prg

Der TX wird mit der Taste **F1** programmiert, indem alle im Speicher erfolgten Einstellungen übertragen werden.

Wenn die Verbindung zwischen dem TX und dem Programmierer in der Zwischenzeit unterbrochen wurde, erscheint nach dem Programmierversuch die Aufschrift **Befehl Fehlgeschlagen**.

In diesem Fall den TX wie zuvor beschrieben wieder für die Verbindung vorbereiten und erneut **F1** drücken; es erscheint die Aufschrift **Befehl Wird Durchgeführt** und der Vorgang ist abgeschlossen, sobald die Meldung **Befehl Ausgeführt** erscheint.

Die Programmierung kann unterbrochen werden, indem die Taste **Esc** gedrückt wird.

Sobald ein TX programmiert wurde, bereitet sich der Programmierer auf die Programmierung eines anderen TX vor.

Bei erneutem Drücken von **F1** wird der neue TX mit denselben Einstellungen wie der vorherige programmiert, ohne jedoch die charakteristische serielle Nummer des TX zu verändern.

F2. cpy

Kopiert alle Einstellungen inbegriffen der seriellen Nummer auf einen anderen TX.

F3. rd

Ermöglicht die Ablesung der Einstellungen eines TX

EMPFÄNGER

Durch Wahl der Option 2 bei der Auswahl des Peripheriegeräts RF erscheint die folgende Bildseite.



Das gewünschte Menü mit den Tasten **▲ ▼** auswählen und mit **Enter** bestätigen.

PROGRAMMIERUNG

Bei Wahl der Option 1 versucht der Programmierer, eine Verbindung mit RX RF herzustellen und erscheint die Aufschrift **Suche nach Vorrichtung**.

Der mit Strom versorgte Empfänger darf sich nicht weiter als 20 Meter vom Programmierer entfernt befinden.

Um mit dem Programmierer kommunizieren zu können, muss der Empfänger durch Drücken der Taste LEARN aktiviert werden: Die rote LED-Anzeige D8 auf dem Empfänger schaltet sich sofort ein und sobald eine Verbindung mit dem Programmierer hergestellt ist, schaltet sich die grüne LED-Anzeige D6 ein.

Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Nicht Vorhanden**

Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Gefunden** und die folgende Bildseite wird angezeigt.

```

RX RF Menü           Nch
1-Konfiguration
2-Imp Cod Ch
F1 prg
  
```

Der Programmierer erkennt automatisch, mit welchem Empfängertyp die Verbindung erfolgt ist (2 oder 4 Kanäle) und steuert die entsprechenden Ausgänge.

Die gewünschte Option mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

KONFIGURATION

Bei Wahl der Option 1 erscheint die folgende Bildseite

```

Abnehmer ID:        XX
Abnehmer NS:        XXXX
Timer:              030
Taste :             ON
  
```

1. Abnehmer ID

Kennzeichen der Art des Abnehmers (z. B. BOX, SCHRANKE,...max. 31)

2. Abnehmer NS

Sequentielle Nummer des Abnehmers (z. B. BOX1, BOX2, BOX3,...max. 2047)

3. Timer: 030

Dauer des/der zeitlich bestimmten Ausganges/Ausgänge.

Die Ausgangszeitspanne beträgt 10 s; daher wird der eingestellte Wert (von 0 bis 255) stets mit 10 s multipliziert.

Nicht vergessen, die zeitlich bestimmten Ausgänge auf dem Empfänger einzustellen.

4. Taste : ON

Zeigt an, dass die Taste LEARN auf dem Empfänger aktiviert ist.

Durch Drücken von **Enter** erscheint die Aufschrift OFF um anzuzeigen, dass die Taste deaktiviert wird.

In diesem Fall ist die folgende Vorgehensweise zu befolgen, um den Empfänger in die Lernphase zu versetzen:

Bei gleichzeitigem Drücken der Tasten 1 und 2 eines bereits gespeicherten Senders beginnen die LED-Anzeigen auf dem Sender 5/6 s lang schnell zu blinken und werden

dann langsamer. Wenn die Tasten losgelassen werden, hören die LED-Anzeigen zu blinken auf und der Empfänger geht in die Vorlernphase über. Innerhalb von 2/3 s die Taste des Senders drücken, die jenem Empfänger zugeordnet ist, der in die Lernphase versetzt werden soll. Eine beliebige Taste des neuen Senders drücken und er wird mit Zuordnung der Standardkanäle gespeichert.

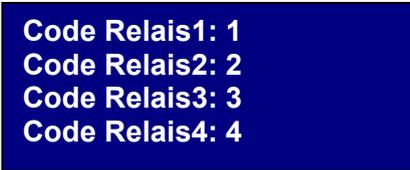
Die Taste LEARN bleibt im Fall eines gesamten Resets des Empfängers stets aktiviert, aber alle TX müssen neu gespeichert werden.

Die Sperre der Taste LEARN deaktiviert auch die automatische Selbstlernfunktion. Es wird daran erinnert, dass die personalisierte Anlage standardmäßig die automatische Speicherung der TX in den RF Empfängern ermöglicht, wenn diese über dieselbe „Abnehmer ID“, dieselbe „Abnehmer NS“ und denselben Anlagencode verfügen.

Die gewünschten Werte einstellen und **Esc** drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

EINSTELLUNG DER KANAL-CODES

Bei Wahl der Option 2 erscheint die folgende Bildseite



```
Code Relais1: 1
Code Relais2: 2
Code Relais3: 3
Code Relais4: 4
```

Dieses Menü ermöglicht es, jedem Ausgang (Relais) des Empfängers den gewünschten Kanal-Code von 0 bis 9 zuzuweisen.

ACHTUNG: Wenn der Wert **0** zugewiesen wird, wird der entsprechende Ausgang deaktiviert.

ACHTUNG: Die Einstellungen werden nur bei den TX aktiviert, die nach der Einstellung des Kanalcodes gespeichert wurden, während bei den davor gespeicherten TX die alten Einstellungen beibehalten werden.

Bei einem Anschluss an einen Zweikanalempfänger werden die Ausgangscodes 3 und 4 des Empfängers nicht gesteuert.

Die gewünschten Werte einstellen und **Esc** drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

FUNKTIONSTASTEN

F1 prg

Durch Drücken von **F1** werden die im Speicher des Empfängers vorgenommenen Einstellungen übertragen.

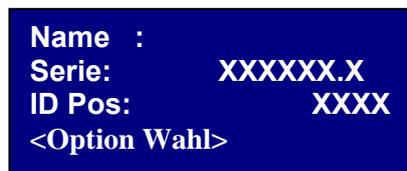
Wenn der Anschluss an den Empfänger nach der Programmierung in der Zwischenzeit unterbrochen wurde, erscheint die Aufschrift: **Befehl FEHLGESCHLAGEN**. In diesem Fall den Empfänger wieder mit der Taste LEARN oder der zuvor beschriebenen Vorgehensweise für die Verbindung vorbereiten und erneut **F1** drücken. Die Aufschrift **Befehl Wird Durchgeführt** erscheint und der Vorgang ist abgeschlossen, sobald die Meldung **Befehl Ausgeführt** erscheint.

Die Programmierung kann unterbrochen werden, indem die Taste **Esc** gedrückt wird.

Sobald die Programmierung abgeschlossen wurde, erfolgt die zu Beginn dieses Abschnitts angezeigte Bildseite.

UTILITY

Bei Wahl der Option 2 versucht der Programmierer, eine Verbindung mit dem Empfänger herzustellen und wenn diese erfolgreich durchgeführt wurde, erscheint die folgende Bildseite.



```
Name :  
Serie:      XXXXXX.X  
ID Pos:     XXXX  
<Option Wahl>
```

Das gewünschte Menü mit den Tasten **▲ ▼** auswählen und mit **Enter** bestätigen.

Dieses Menü ermöglicht die folgenden Programmierungen:

1. Name :

Ermöglicht die Einstellung oder Suche eines dem TX zugeordneten Namens, der im Empfänger gespeichert wurde.

2. Serie: XXXXXXXX.X

Ermöglicht die Einstellung oder Suche einer seriellen Nummer eines bereits im Empfänger gespeicherten TX.

Die Nummer **XXXXXXXX** zeigt die serielle Nummer an

Die Nummer **.X** zeigt den Ersatzcode an, der nicht einstellbar ist.

3. ID Pos: XXXX

Ermöglicht die Einstellung einer Position im Speicher des Empfängers.

Die Nummer **XXX** zeigt die Position des Speicherplatzes an, der vom entsprechenden TX des Empfängers eingenommen wird.

4. Option Wahl

Ermöglicht die Einstellung der Suchkriterien für zuvor eingestellten Daten und die Zuordnung der verschiedenen Parameter zum Empfänger.

Durch Auswahl von **Option Wahl** mit den Tasten **▲ ▼** und Bestätigung mit **Enter** kann gewählt werden zwischen:

4.1 Erf. Serielle Nr.

Der Empfänger muss an den Programmierer angeschlossen sein und die serielle Nummer, der Name und die ID Position des an den Empfänger übertragenden TX wird wieder erlangt

4.2 Namen Zuordnen

Ordnet den im Feld **Name** angezeigten Namen dem TX zu (mit der angezeigten seriellen Nummer).

4.3 Suche nach Serie

Sucht die im Feld **Serie: XXXXXXXX.?** eingestellte Nummer (der Ersatzcode wird nicht berücksichtigt)

4.4 Suche nach Namen

Sucht den **Namen** des TX im Speicher von RX (darauf achten, alle Zeichen inklusive Leerzeichen einzugeben, aus denen der Name besteht)

4.5 Suche nach ID Pos

Sucht nach der im Speicher unter **ID Pos** eingestellten Position.

4.6 Suche ab ID Pos

Sucht nach dem ersten TX, der unter der in **ID Pos.** eingestellten Position gespeichert wurde.

4.7 VERWENDBAR machen

Bereitet den Empfänger auf die Annahme der seriellen Nummer des mit dem Ersatzcode gesuchten und um eine Einheit inkrementierten TX vor.

Der gesuchte TX funktioniert somit nicht mehr und es ist erforderlich, einen anderen (oder denselben) mit derselben seriellen Nummer aber einem um eine Einheit inkrementierten Ersatzcode zu programmieren, um ihn funktionsfähig zu machen.

Der dem alten TX zugeordnete, nicht mehr benutzte Name wird gelöscht und an seiner Stelle erscheint die Aufschrift "VERWENDBAR".

ACHTUNG: Dieser Posten erscheint nur, wenn bereits eine Suche durchgeführt wurde.

4.8 Ser. Nr. Löschen

Löscht den TX mit derselben seriellen Nummer, die im Feld Serie eingestellt ist, aus dem Speicher von RX

4.9 EEprom löschen

Löscht den ganzen Speicher des Empfängers (nicht die Konfiguration)

Um aus dem Menü **Option Wahl** auszusteigen, **Esc** drücken.

Um aus dem Menü **Utility** auszusteigen, erneut **Esc** drücken.

TRANSPONDER

Ermöglicht die Programmierung von CARD/ TAG und RX XP.

Wenn der Posten TRANSPONDER während der Auswahl des Peripheriegerätetyps ausgewählt wird, erscheint die folgende Bildseite



Den gewünschten Posten mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

CARD

Der Programmierer versucht, eine Verbindung mit der zu programmierenden Card herzustellen. Die CARD in Übereinstimmung mit der Serigraphie auf den Programmierer legen und **Enter** drücken



Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Nicht Vorhanden**

Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Gefunden** und die folgende Bildseite wird angezeigt.



KONFIGURATION

Nach Auswahl der Option **Konfigurieren** und Bestätigung mit **Enter** erscheint die folgende Bildseite.



1. Serie: XXXXXXXX

Ermöglicht die Anzeige und Änderung der seriellen Nummer der CARD/TAG.
Der serielle Code der an den Programmierer angeschlossenen CARD/TAG erscheint.

2. Ers.Code: X

Ermöglicht die Inkrementierung des Ersatzcodes der CARD/TAG.
Es ist möglich, 9 verschiedene Ersatzcodes zu erstellen (von 1 bis 9).
Der Wert 0 wird bei der ersten Programmierung einer CARD/TAG automatisch zugewiesen.
Der Ersatzcode ermöglicht den Ersatz einer verloren gegangenen oder vom RX XP zu entfernenden CARD/TAG, indem der neuen CARD/TAG dieselbe serielle Nummer wie der verloren gegangenen zugewiesen und um eine Einheit erhöht wird.
Bei der ersten Übertragung der neuen CARD/TAG wird diese im RX XP gespeichert und jene mit derselben seriellen Nummer aber einem niedrigeren Ersatzcode wird gelöscht.

Sobald die gewünschten Werte eingestellt sind, das Menü mit der Taste **Esc** verlassen.
Es wird zum vorherigen Menü zurückgekehrt.

FUNKTIONSTASTEN

F1 prg

Die CARD/TAG wird mit der Taste **F1** programmiert, indem alle innerhalb des Speichers durchgeführten Einstellungen übertragen werden.
Die Aufschrift **Befehl Wird Durchgeführt** erscheint und der Vorgang ist abgeschlossen, sobald die Meldung **Befehl Ausgeführt** erscheint.
Die Programmierung kann unterbrochen werden, indem die Taste **Esc** gedrückt wird.
Sobald eine CARD/TAG programmiert wurde, stellt sich der Programmierer auf die Suche nach einer neuen ein.
Durch erneutes Drücken von **F1** wird die neue CATD/TAG mit denselben Einstellungen wie die vorherige programmiert, jedoch ohne die charakteristische serielle Nummer der CARD/TAG zu ändern.

F2 cpy

Kopiert die Einstellungen auf eine andere CARD/TAG, wodurch sie identisch werden.

-F3. rd

Ermöglicht das Ablesen der Einstellungen der CARD

Zum Beenden **Esc** drücken.

EMPFÄNGER

Durch Wahl von Option 2 während der Auswahl des Peripheriegeräts XP erscheint die folgende Bildseite.



RX XP Menü

1-Programm
2-Utility

Die gewünschte Option mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

PROGRAMMIERUNG

Bei Wahl der Option 1 versucht der Programmierer, eine Verbindung mit RX XP herzustellen und die Aufschrift **Suche nach Vorrichtung** erscheint.

Der mit Strom versorgte Empfänger darf sich nicht weiter als 20 Meter vom Programmierer entfernt befinden.

Um mit dem Programmierer kommunizieren zu können, muss der Empfänger durch Drücken der Taste LEARN aktiviert werden: Die weiße LED-Anzeige D3 auf dem Empfänger schaltet sich sofort ein.

Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Nicht Vorhanden**

Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, erscheint die Aufschrift **Vorrichtung Gefunden** und die folgende Bildseite wird angezeigt.



RX XP Menü

1-Konfiguration
F1 prg

KONFIGURATION

Bei Wahl der Option **Konfigurieren** erscheint die folgende Bildseite

```

Abnehmer ID:      XX
Abnehmer NS:     XXXX
Ch.Code:         X
Taste :          ON
  
```

1. Abnehmer ID

Kennzeichen der Art des Abnehmers (z. B. BOX, SCHRANKE,...max. 31)

2. Abnehmer NS

Sequentielle Nummer des Abnehmers (zum Beispiel BOX1, BOX2, BOX3....max. 2047)

3. Ch.Code: X

Bestimmt den Übertragungscode der Transponder-Vorrichtung zum RF Empfänger.

Ein Wert von 1 bis 9 kann zugewiesen werden.

Wenn der Wert **0** zugewiesen wird, wird die Übertragung deaktiviert.

4. Taste : ON

Zeigt an, dass die Taste LEARN auf dem Empfänger aktiviert ist.

Durch Drücken von **Enter** erscheint die Aufschrift OFF um anzuzeigen, dass die Taste deaktiviert wird.

In diesem Fall ist der Zugriff zum Speicher nur mit der Master Card möglich

Die Taste LEARN wird nach dem gesamten Reset des Empfängers wieder aktiviert, aber alle CARD/TAG müssen neu gespeichert werden.

Die gewünschten Werte einstellen und **Esc** drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

FUNKTIONSTASTEN

F1. prg

Die im Speicher des XP Empfängers erfolgten Einstellungen werden übertragen.

ACHTUNG: Wenn die Verbindung zwischen dem Programmierer und der Vorrichtung während einer Programmierung unterbrochen wird, muss diese stets im Menü RX XP neu gestartet werden.

In Position 1 des Speichers befindet sich stets der CARD/TAG MASTER

UTILITY

Bei Wahl der Option 2 versucht der Programmierer, eine Verbindung mit dem Empfänger herzustellen und wenn diese erfolgreich durchgeführt wurde, erscheint die folgende Bildseite.



```
Name :  
Serie:   XXXXXX.X  
ID Pos:   XXXX  
<Option Wahl>
```

Das gewünschte Menü mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.

Dieses Menü ermöglicht die folgenden Programmierungen:

1. Name :

Ermöglicht die Einstellung oder Suche eines Namens, der einer bereits im Empfänger gespeicherten CARD/TAG zugeordnet ist.

2. Serie: XXXXXXXX.X

Ermöglicht die Einstellung einer seriellen Nummer einer im Empfänger gespeicherten CARD/TAG.

Die Nummer **XXXXXXXX** zeigt die serielle Nummer an

Die Nummer **.X** zeigt den Ersatzcode an

3. ID Pos: XXXX

Ermöglicht die Einstellung einer Position im Speicher des Empfängers.

4. Option Wahl

Ermöglicht die Einstellung der Suchkriterien für zuvor eingestellten Daten und die Zuordnung der verschiedenen Parameter zum Empfänger.

Durch Auswahl von **Option Wahl** mit den Tasten ▲ ▼ und Bestätigung mit **Enter** kann gewählt werden zwischen:

4.1 Erf. Serielle Nr.

Der Empfänger muss an den Programmierer angeschlossen sein und die serielle Nummer, der Name und die ID-Position der an den Empfänger übertragenden CARD/TAG wird wieder erlangt.

4.2 Namen Zuordnen

Ordnet den im Feld **Name** angegebenen Namen der CARD/TAG (mit der angezeigten seriellen Nummer) zu.

4.3 Suche nach Serie

Sucht die im Feld **Serie: XXXXXXXX.?** eingestellte Nummer (der Ersatzcode wird nicht berücksichtigt)

4.4 Suche nach Namen

Sucht die in **Name** eingestellte Nummer (darauf achten, alle Zeichen inklusive Leerzeichen einzugeben, aus denen der Name besteht)

4.5 Suche nach ID Pos

Sucht nach der im Speicher unter **ID Pos** eingestellten Position.

4.6 Suche ab ID Pos

Sucht nach der ersten CARD/TAG, die unter der in **ID Pos** eingestellten Position gespeichert wurde.

4.7 VERWENDBAR machen

Bereitet den Empfänger auf die Annahme der seriellen Nummer der mit dem Ersatzcode gesuchten und um eine Einheit inkrementierten CARD/TAG vor.

Die gesuchte CARD/TAG funktioniert somit nicht mehr und es ist erforderlich, eine andere (oder dieselbe) mit derselben seriellen Nummer aber einem um eine Einheit inkrementierten Ersatzcode zu programmieren, um sie funktionsfähig zu machen. Der der alten CARD/TAG zugeordnete, nicht mehr benutzte Name wird gelöscht und an seiner Stelle erscheint die Aufschrift "VERWENDBAR".

ACHTUNG: Dieser Posten erscheint nur, wenn bereits eine Suche durchgeführt wurde.

4.8 Ser. Nr. Löschen

Löscht die CARD/TAG, indem alle Namen aus dem Speicher beseitigt werden

4.9 EEprom löschen

Löscht den ganzen Speicher des Empfängers (nicht die Konfiguration)

Um aus dem Menü **Option Wahl** auszusteigen, **Esc** drücken.

Um aus dem Menü **Utility** auszusteigen, erneut **Esc** drücken.

ACHTUNG: Jede gewählte Konfiguration wird erst betriebsfähig, nachdem der XP Empfänger von der Konsole abgetrennt wurde (LED-Anzeige LEARN ist ausgeschaltet)

EEPROM

Ermöglicht das Lesen, Kopieren oder Löschen des Inhalts der Speicher von RF und XP Empfängern

Nach Wahl der Option EEPROM erscheint die folgende Bildseite



EEPROM Menü
1-Kopieren
2-Einfügen
3-Löschen

ACHTUNG: Nicht vergessen, vor der Ausführung sämtlicher Vorgänge die Speicherkarte in den entsprechenden Anschluss einzulegen. Die Speicherkarte kann in alle Richtungen eingelegt werden

Den gewünschten Vorgang mit den Tasten ▲ ▼ auswählen und mit **Enter** bestätigen.
Zum Verlassen des Menüs **Esc** drücken

Kopieren

Kopiert den Inhalt der Speicherkarte in den Programmierer

Einfügen

Fügt die zuvor im Programmierer gespeicherten Daten in einen neuen Speicher ein

Löschen

Löscht den Inhalt des Speichers

Darauf achten, dass die zuletzt durchgeführte Kopie im Speicher des Programmierers verbleibt

BOOTLOADER

Ermöglicht die Aktualisierung der Firmware des Programmierers :MANAGER

1. Die Aktualisierungsdatei im Ordner C:\programm\GIBIDI\ Manager GIBIDI\ firmware speichern
2. Den Programmierer an den PC anschließen
3. Das Programm Manager G:B:D: ausführen
4. Im Menü „Einstellungen“ den Posten „Firmware Aktualisierung“ auswählen
5. Die Version der geladenen Firmware überprüfen, indem auf den angezeigte Befehl geklickt wird
6. Die neu zu installierende Version auswählen und bestätigen
7. Die Aktualisierung der Firmware des Programmierers :Manager wird durchgeführt.
8. Wenn der Programmierer während dieses Verfahrens abgetrennt wird, verbleibt er in der Bereitschaft, die Aktualisierung zu beenden, sobald die Verbindung wiederhergestellt wird.
9. Sobald die Aktualisierung durchgeführt wurde, wird der Manager automatisch vom PC abgetrennt.

ACHTUNG: Die auf dem LCD aufscheinenden Hinweise nicht beachten, solange das Verfahren nicht beendet ist.

■ a **BANDINI INDUSTRIE** company



ISO 9001 Cert. N. 0079



GIBIDI

GI.BI.DI. S.r.l.

Via Abetone Brennero, 177/B
46025 Poggio Rusco (MN) - ITALY
Tel. +39.0386.52.20.11
Fax +39.0386.52.20.31
E-mail: comm@gibidi.com

Numero Verde: 800.290156

www.gibidi.com